

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

1. Anwendungsbereich

Die vorliegenden Allgemeine Verkaufs- und Geschäftsbedingungen (**hiernach die AGB**) gelten für alle Bestellungen, die von einem Käufer bei der Rebschule Carlo Faber und/oder bei Herrn Carlo FABER (**hiernach der Verkäufer**) aufgegeben wurden, sowie für alle unsere Kaufverträge, einschließlich der Erbringung von Nebendienstleistungen.

Durch die Annahme der vorliegenden Geschäftsbedingungen erkennt der Käufer an, dass diese sich auf jegliche zukünftigen und für alle nachfolgenden Verträge gelten, auch wenn dies nicht schriftlich erfolgt.

Die AGB schließen jegliche allgemeinen und besonderen Geschäftsbedingungen des Käufers aus, sofern der Verkäufer dies nicht ausdrücklich vereinbart hat. Eine Ausnahme zu den AGB ist ohne schriftliche Bestätigung des Verkäufers nicht möglich.

Vorbehaltlich eines gegenteiligen Beweises erkennt der Käufer an, ein Exemplar der AGB erhalten zu haben, diese gelesen zu haben und vorbehaltlos zuzustimmen.

Der Verkäufer behält sich das Recht vor, Änderungen an den AGB vorzunehmen, sofern eine Änderung der Rechtslage erfolgt, ohne weitere Formalitäten oder Verweise.

2. Zustandekommen des Vertrages

Produktangebote und Preise gelten im Rahmen der verfügbaren Lagerbestände, mit allen Vorbehalten, unter anderem vorbehaltlich der Annahme und Durchführbarkeit/Machbarkeit.

Das Angebot des Verkäufers beinhaltet keine Verpflichtung für diesen, außer dem Verkauf. Mit der Annahme des Angebots des Verkäufers, verpflichtet sich der Käufer zum Kauf der bestellten Ware und den vereinbarten Preis zu zahlen.

3. Bezahlung - Preis

Sofern nichts anderes vereinbart ist, verstehen sich unsere Preise ohne Mehrwertsteuer. Unsere Rechnungen sehen die am Tag der Lieferung geltenden Satz vor.

Bezüglich der Zahlung der verkauften Ware behält sich der Verkäufer das Recht vor, nach seiner Wahl Garantien zu verlangen, wie insbesondere die Zahlung in Raten (25% / 50% / 75%), oder die Erstellung einer Bankgarantie.



Sofern nichts anderes vereinbart ist, sind alle unsere Rechnungen in Bar und in Euro, ohne Skonto, am Gesellschaftssitz der Rebschule Carlo Faber zahlbar. Jegliche Reklamation bezüglich der Rechnungen, muss innerhalb von 15 Kalendertage nach der Ausstellung der Rechnungen vom Käufer schriftlich dem Verkäufer mitgeteilt werden, andernfalls werden sie als nichtig betrachtet.

4. Lieferung

Unabhängig vom Bestimmungsort der Ware, erfolgt die Lieferung zum Gesellschaftssitz am Gesellschaftssitz der Rebschule Carlo Faber. Infolgedessen trägt der Käufer, die mit der Ware verbundenen Risiken, bei Inbesitznahme, ansonsten, bei Bereitstellung. Falls der Käufer einen anderen Lieferort bestimmt, erfolgt die Abholung/Entgegennahme, der Transport und/oder die Lagerung auf Risiko und Kosten des Käufers.

Alle Lieferfristen sind unverbindlich und können nicht zu einer Entschädigung und/oder Haftung des Verkäufers führen.

Der Verkäufer verpflichtet sich jedoch den Käufer so schnell wie möglich von eventuelle Lieferungsverzögerungen, die ohne sein Verschulden verursacht werden, in Kenntnis zu setzen.

Abgesehen von der Kündigung auf Grund eines Sachmangels, versteckt oder offensichtlich (vice caché ou apparent), oder mangelhafte Konformität/Gebrauchsmangels jeglicher Art (défaut de conformité), gemäß den Bestimmungen von Artikel 6 der AGB, kann der Käufer keine Warenrückgabe geltend machen ohne die vorherige schriftliche Einwilligung des Verkäufers.

5. Strafklausel & Verzugszinsen

Die Nichteinhaltung einer einzigen Zahlungsfrist durch den Käufer, der zu beruflichen oder nicht beruflichen Zwecken handelt führt von Rechts wegen und ohne vorherige Abmahnung zur Fälligkeit aller geschuldeten Beträge auf alle anderen Rechnungen, auch wenn deren Zahlung noch nicht fällig wäre; unbeschadet des Rechts des Verkäufers, die Ausführung anderer laufender Aufträge auszusetzen bis zur vollständigen Bezahlung jeglicher geschuldeten Beträge.

Im Übrigen, ist die Aufrechnung etwaiger Rechnungen des Käufers mit den Forderungen des Verkäufers nicht ohne seine ausdrückliche Zustimmung möglich.

Die Nichtzahlung einer Rechnung bei Fälligkeit erlaubt dem Verkäufer, von Rechts wegen und ohne vorherige Abmahnung, Verzugszinsen in Höhe von 5% gegenüber dem Käufer zu erheben.



6. Eigentumsvorbehalt

Die gelieferte Ware bleibt Eigentum des Verkäufers, bis zur vollständigen Bezahlung des zwischen den Parteien vereinbarten Preises, einschließlich Verzugszinsen und etwaiger Entschädigungen.

Sofern der Kaufpreis nicht bei Fälligkeit bezahlt wurde, ist der Verkäufer berechtigt die Ware, auf Kosten des Käufers zurückzuverlangen/zurückzunehmen; bis zur vollständigen Bezahlung dieser Ware, kann der Käufer, ohne die vorherige schriftliche Zustimmung des Verkäufers, die Ware weder verkaufen noch verpfänden. Der Käufer ist verpflichtet den Verkäufer in Kenntnis zu setzen sobald eine Pfändung und/oder Beschlagnahmung der verkauften Ware, die nicht vollständig bezahlt wurde, durch einen Dritten erfolgt. Ebenso verpflichtet sich der Käufer, den Verkäufer unverzüglich zu informieren, falls sich die gelieferte und unbezahlte Ware in Örtlichkeiten/Räume, die durch den Käufer gemietet wurden, befindet.

7. Gewährleistung – Garantie

7.1. Professioneller Käufer

Jede Reklamation eines auf die gelieferte Ware bezogenen Sachmangels oder Gebrauchsmangels muss dem Verkäufer innerhalb von 15 Kalendertagen ab Lieferung schriftlich mitgeteilt werden, sonst ist das Recht auf Geltendmachung verwirkt.

Jegliche Reklamation eines Sachmangels der gelieferten Ware muss dem Verkäufer innerhalb von 15 Tagen ab Entdeckung/Kennntnisnahme der Mängel durch den Käufer oder ab dem Zeitpunkt, zu dem es ihm zumutbar war Kenntnis der Mängel zu erlangen und/oder ab dem er dies vernünftigerweise hätte wissen können oder wissen müssen, mitgeteilt werden.

Vor jedem Rechtsstreit in Bezug auf Mängel der gelieferten Ware, ist der Käufer verpflichtet eine gütliche Einigung mit dem Verkäufer anzustreben, bei Strafe der Unzulässigkeit jeglicher Klage.

Die Gewährleistung des Verkäufers beschränkt sich ausschließlich auf die Reparatur oder den Austausch der fehlerhaften Ware oder auf die Rückgabe oder Minderung des Rechnungspreises, ohne Anrecht auf weiteren Schadensersatz oder/und Ersatzleistungen. Im Übrigen ist die Haftung/Verantwortung des Verkäufers bei Schäden, die vom Käufer oder durch höhere Gewalt oder zufälligen Ereignissen verursacht wurden, ausgeschlossen.

7.2. Nicht professioneller Käufer

Gemäß den Bestimmungen der Artikel L.212-1 bis L.212-13 des Luxemburger Verbraucherschutzgesetzes profitiert der Käufer von den rechtlichen Garantieansprüchen bezüglich der Gebrauchsmangel (défaut de conformité), die zum Zeitpunkt der Lieferung der Ware existieren, sofern er die Mängel nicht zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses kannte oder erkennen konnte und insofern er innerhalb von 2 Jahren der Lieferung auftritt.



7.3. Garantieausschluss

Jeglicher Garantieanspruch des Käufers unterliegt der Verpflichtung, dem Verkäufer eine Kopie der Rechnung und des Lieferscheins per Einschreiben, Fax oder E-Mail mit Empfangsbestätigung am Gesellschaftssitz der Rebschule Carlo Faber.

Die Gewährleistung des Verkäufers wird in jedem Fall ausgeschlossen, wenn die verkaufte Ware vom Käufer unsachgemäß verwendet, gehandhabt/bedient oder gelagert wurde, insbesondere oder/und beziehungsweise bei einer Verwendung/Benutzung nicht gemäß den Regeln der Technik und/oder in Missachtung der Gebrauchsanweisung und/oder wenn eine nicht gesetzeskonforme Benutzung vorliegt.

Im Übrigen führt jede Reparatur, die nicht vom Verkäufer oder/und ohne sein Einverständnis an der verkauften Ware vorgenommen wurde, zum Erlöschen der Garantie des Verkäufers.

8. Datenschutzrichtlinie und Datenschutz

Die Verarbeitung der persönlichen Daten des Käufers durch den Verkäufer erfolgt Zwecks Ausführung der vorliegenden AGB, die Verwaltung der Kundschaft, die Verkaufsförderung der Ware und der Dienstleistungen des Verkäufers, sowie für die Erstellung von personalisierter Informationskampagnen und Direktmarketing, die auch die Versendung von Emails vom Verkäufer beinhalten kann.

9. Allgemeines

Die Nichtigkeit oder Unanwendbarkeit einer der Klauseln der vorliegenden AGB beeinträchtigt nicht die Gültigkeit oder Anwendbarkeit der anderen Klauseln. Gegebenenfalls verpflichten sich die Parteien die unwirksame oder nicht anwendbare Klausel durch eine gültige Klausel, die der ungültigen Klausel wirtschaftlich am nächsten liegt, zu ersetzen.

Der Verkäufer hat das Recht, sich nicht auf die vorliegenden AGB zu einem Bestimmten Zeitpunkt zu berufen, ohne dass dies als Verzicht auf eine spätere Verwendung ausgelegt wird.

Jegliche Mitteilungen und/oder Zustellung zwischen den Parteien erfolgt gültig per Einschreiben, Fax, Email mit Empfangsbestätigung, für den Verkäufer am Gesellschaftssitz der der Rebschule Carlo Faber und für den Käufer an seinem Gesellschaftssitz oder Wohnort.

Die in den vorliegenden Geschäftsbedingungen angegebenen Fristen rechnen sich in Kalendertagen und nicht in Werktagen.



• Rebschule Carlo Faber - 1, rue de Remich - L-5471 Wellenstein •

10. Anwendbares Recht und Zuständigkeit

Die vorliegenden AGB unterliegen dem luxemburgischem Recht und alle Rechtsstreitigkeiten, die sich daraus ergeben oder sich auf diese beziehen, bezüglich des Zustandekommens, der Durch- und Ausführung und/oder der Auslegung der vorliegenden AGB, sowie für alle Vereinbarungen, auf die sie anwendbar sind, die nicht einvernehmlich gelöst werden können, unterliegen ausschließlich der Zuständigkeit der Gerichte des Gerichtsbezirks von Luxemburg.

Die französische Fassung der vorliegenden AGB ist maßgebend.

